

Einführung der Wertstofftonne im Kreis Warendorf

Einführung der Wertstofftonne Bisherige Gespräche und Ergebnisse

- | | |
|--|----------------|
| ▪ Arbeitskreise und Gutachten zur Einführung der Wertstofftonne | seit 2010 |
| ▪ INFA-Gutachten über Synergien in der Abfallwirtschaft unter Berücksichtigung der Wertstofftonne | 2012 |
| ▪ Vorstellung des Gutachtens in der Bürgermeisterkonferenz und Absichtserklärung zur Einführung der Wertstofftonne | 2013 |
| ▪ Bürgermeisterkonferenz erteilt AWG den Auftrag die Rahmenbedingungen zur Einführung der Wertstofftonne zu klären | Februar 2014 |
| ▪ Abstimmung der weiteren Vorgehensweise in der AG Abfallwirtschaft | April 2014 |
| ▪ Arbeitskreis Wertstofftonne erarbeitet Rahmenbedingungen sowie Vor- und Nachteile der Wertstofftonne | Mai 2014 |
| ▪ AWG führt Gespräche mit den Systembetreibern | Juli 2014 |
| ▪ Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse in der AG Abfallwirtschaft | September 2014 |

Wertstofftonne - Systemumstellung



Wertstofftonne - Systembeschreibung



- Behältergrößen: 240-Liter-MGB
1.100-Liter-MGB (Mehrfamilienhäuser, Kleingewerbe, Recyclinghöfe)
- Behälterfarbe: Grauer Korpus mit gelben oder orangen Deckel
- Abfuhrhythmus: vierwöchentlich
- Behältermanagement: AWG Kommunal oder Stadt/Gemeinde
- Sammelfraktion: Leichtverpackungen (LVP) und stoffgleiche Nichtverpackungen (sNVP) *sNVP sind mülltonnengängige, nicht verunreinigte Gegenstände, die in der Regel aus Kunststoff und/oder Metall bestehen, üblicherweise in privaten Haushaltungen anfallen und über dieselben Sortier- und Verwertungswege wie Verkaufsverpackungen geführt werden können*

Wertstofftonne - Fassungsvermögen



Wertstofftonne Beispiele für stoffgleiche Nichtverpackungen



Kunststoffe



Metalle



Bilder: 

Wertstofftonne - Sortierhinweise



Das darf hinein

Verpackungen und andere Gegenstände aus

Kunststoff

Becher (Joghurt, Margarine...), Flaschen (Spüli, Saft...)
Gebrauchsgegenstände, z.B. Gießkannen, Schüsseln, Spielzeug
Folien, Tüten
Schaumstoffe, z.B. Styroporschalen

Metall

Getränke- und Konservendosen
Töpfe, Besteck, Werkzeug, Schrauben
Alufolie

Verbundstoff

Getränkekartons, Kaffeevakuumverpackungen

Das darf nicht hinein

(und dort kann ich es entsorgen)

Elektrogeräte

(gehören in die Wertstoffboxen, zum Recyclinghof
oder werden auf Abruf abgeholt)

Textilien

(Altkleidersammlungen, caritative Einrichtungen
etc.)

Energiesparlampen

(Recyclinghof, Schadstoffmobil, Sammelstellen im
Handel)

Batterien

(Recyclinghof, Sammelstellen im Handel,
Schadstoffmobil)

Holz, Sperrmüll

(Recyclinghof, Sperrmüllabfuhr)

Wertstofftonne - Zuständigkeiten



- Wertstofftonne erfasst Wertstoffe in privater Zuständigkeit (Leichtverpackungen) und Wertstoffe in kommunaler Zuständigkeit (stoffgleiche Nichtverpackungen)
- Systembetreiber und öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger (öRE) teilen sich entsprechend der Anteile die Kosten für Gestellung und Sammlung der Wertstofftonne sowie Sortierung und Verwertung der Wertstoffe auf
- Systembetreiber und AWG verständigen sich in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden auf Leistungsbeschreibung und unterzeichnen Abstimmungsvereinbarung
- AWG übernimmt Gesamtverantwortung für Behältergestellung, Sammlung und Verwertung der Wertstofftonne für das entsprechend dem Kommunalanteil festgelegte Gebiet
- Systembetreiber schreibt die Leistungen für sein Vertragsgebiet entsprechend dem Verpackungsanteil aus

Wertstofftonne - Kosten der pro Jahr



Abfuhr	235.815,-- €
Anschaffung und Aufstellung Behälter	73.606,-- €
Behältermanagement	8.967,-- €
Öffentlichkeitsarbeit inklusive Einführung	10.000,-- €
Verwertungs-/Beseitigungskosten	182.612,-- €
Gesamtkosten pro Jahr	511.000,-- €
Kosten pro Einwohner und Jahr netto	1,84 €

Erläuterung:

Kalkuliert wurden die Entsorgungskosten für das Teilgebiet (23 %) in kommunaler Verantwortung. Diese Kosten werden dann auf alle Einwohner im Kreis Warendorf verteilt. Datengrundlage (Behälterzahlen, Einwohner, etc.) ist der Kennzahlenvergleich 2014, den die AWG Kommunal im Auftrag der Städte und Gemeinden durchgeführt hat.

Wertstofftonne – Kosten für 14-tägliche Abfuhr

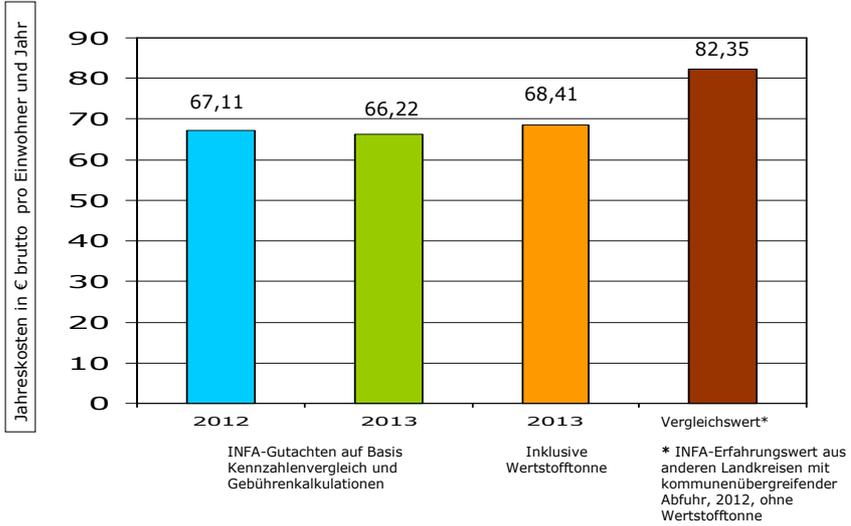


Zusätzlich abzufahrende Gefäße	81.024 Stück
Kosten pro Jahr	1.065.533,55 €
Mehrkosten pro Einwohner und Jahr für 14 tägliche Abfuhr	3,85 €
Gesamtkosten pro Einwohner und Jahr netto	5,69 €

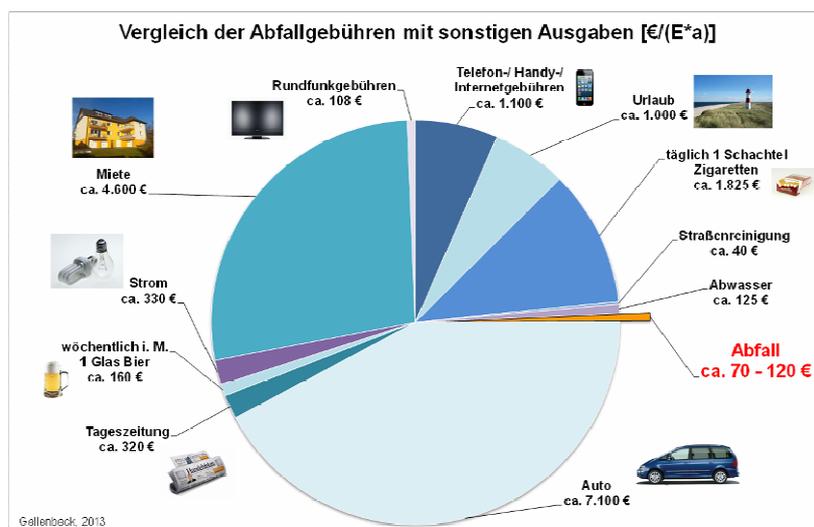
Erläuterung:

Die hier kalkulierten Kosten sind nur ein Richtwert. Tatsächlich würde der Systembetreiber die 14-tägliche Sammlung optional in die Ausschreibung übernehmen mit dem Hinweis, dass die Kostenübernahme durch den öRE erfolgt. Das zu akzeptierende Ausschreibungsergebnis könnte auch weit über den hier ermittelten Kosten liegen.

Kosten der Abfallentsorgung im Kreis Warendorf



Wertstofftonne - Systembeschreibung



Vorteile der Wertstofftonne



- Bürgerfreundliches und kreiseinheitliches Erfassungssystem
- Erfüllung gesetzlicher Vorgaben zur Getrennterfassung von Wertstoffen
- Hochwertiges Recycling
- Abschaffung Säcke
- Zukunftsfähiges System bei Insolvenz der Systembetreiber



- Beratung in den politischen Gremien der Städte und Gemeinden bis Dezember 2014
- Übertragung der Aufgabe Sammlung und Transport von Wertstoffen auf den Kreis Warendorf bis März 2015
- Abstimmung der Leistungsbeschreibung für die Wertstofftonne Februar 2015
- Ausschreibung Systembetreiber/AWG zur Vergabe der Leistungen ab Mai 2015
- Öffentlichkeitsarbeit zur Einführung der Wertstofftonne Juli - Dez. 2015
- Anpassung der Abfallsatzungen bis Ende 2015
- Einführung der Wertstofftonne 1. Januar 2016
Einführung der Wertstofftonne auch zeitversetzt möglich, um Behältergestellung zu gewährleisten Jan. - Juni 2016

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**
